



# Hilf mit, Bildung zu revolutionieren!

Der Bundesverband Digitale Bildung e. V. hilft Schulen dabei,  
Lehrer zu unterstützen und Schüler auf das lebenslange  
Lernen in der digitalen Welt vorzubereiten!

## Was ist der BVDB und wofür steht er?

Das Wissen in den Köpfen der Schüler/innen ist die Währung, mit der nicht nur die Karrieren Einzelner stehen und fallen, sondern ganze Gesellschaften und deren Volkswirtschaften. Bildung induziert maßgeblich die kognitiven Fähigkeiten, die insbesondere für das Fortbestehen unseres sozial geprägten Zusammenlebens und -wirkens, aber auch für das Gelingen einer sozio-technologisch, nachhaltig agierenden Marktwirtschaft vonnöten sind.

Wie uns die Corona-Krise nochmals verdeutlicht hat, ist die Digitalisierung von Bildungslandschaften in dieser Phase des technologiegetriebenen Umbruchs eine der größten Herausforderungen unserer Zeit. Durch die Wissensexplosion sowie die buchstäbliche Allgegenwart dieses Wissens via smarterer und vernetzter Geräte steht die Rolle der Wissensvermittler und der Bildungseinrichtungen vor einem dramatischen Wandel, der eines sinnvollen Rahmen- und Regelwerkes bedarf. Dies betrifft sowohl die Vereinfachung von Verwaltungsprozessen, die Vermittlung von Erfahrungswerten geeigneter Technik und In-

frastruktur, die sinnvolle Aufbereitung von interaktiven Medien, aufeinander abgestimmte Curricula als auch das Zusammenwirken moderner Lehr- und Lernmethoden.

Als Bundesverband Digitale Bildung e. V. sind wir Überzeugungsträger und Spezialisten im schulischen sowie unternehmerischen Umfeld mit langjähriger Erfahrung in der Vernetzung von Pädagogik, Technik und Medien.

Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, Sie bei der Anwendung und Weiterentwicklung zeitgemäßer Lernmethoden zu beraten, zu schulen, zu begleiten und uns für politische Rahmenbedingungen einzusetzen, welche das lebenslange digitale Lernen fördern. Wir setzen mit der Vergabe unseres Gütesiegels Maßstäbe zur Qualitätssicherung für Bildungseinrichtungen und Unternehmen.

**Unsere Mission ist, die Art des Unterrichts weiterzuentwickeln und mit modernen Mitteln und Methoden in das 21. Jahrhundert zu übertragen.**

## Der Einsatz digitaler Medien macht den Unterricht interessanter

Digitale Medien machen den Unterricht interessanter

**93%** Zustimmung

Es kann besser auf die individuellen Bedürfnisse einzelner Schüler eingegangen werden

**73%** Zustimmung

Jeder Schüler sollte ein mobiles Endgerät zur Verfügung gestellt bekommen

**85%** Zustimmung

Die Auswahl an digitalen Lernangeboten ist zu gering

**77%** Zustimmung

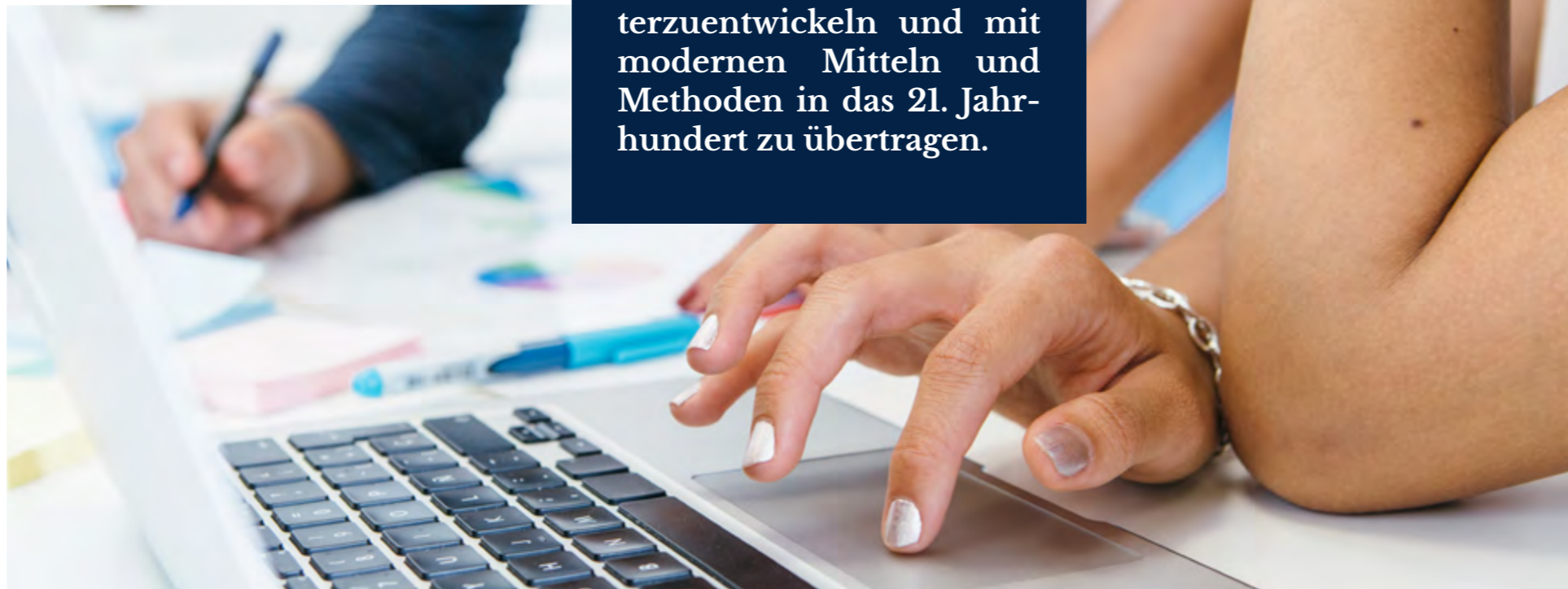
Die Lehrer sollten besser für den Einsatz digitaler Medien geschult werden

**76%** Zustimmung

Die technischen Voraussetzungen für den Einsatz digitaler Medien an meiner Schule müssen verbessert werden

**75%** Zustimmung

Quelle: Bitkom Research 2020 (Schüler-Studie zur Digitalisierung der Bildung 26.03.2020)



„In Deutschland werden nur ganze 4% der Lehrkräfte von der Schule oder dem Schulträger ausgestattet. International liegt der Wert bei 24%, in Dänemark bei 91%. Das heißt, dort bekommt fast jeder Lehrer regelmäßig ein neues iPad oder einen neuen Laptop von der Schule gestellt. Eine Selbstverständlichkeit in anderen Arbeitsbereichen auch in Deutschland.“

*Birgit Eickelmann, Schulpädagogik-Professorin an der Uni Paderborn Interview in der ZEIT, 05.11.2019)*

## Die Herausforderungen

Unsere Bildungsstrukturen hinken den aktuellen soziotechnologischen Entwicklungen hinterher. Die sich bereits lange abzeichnenden Anforderungen durch die Digitale Transformation erfordern ein modernes Bildungssystem. Mangelhafte Vermittlungskompetenz und Fehlallokationen öffentlicher Bildungsträger, die demographische Entwicklung und das

Fehlen von Lösungsansätzen führen jedoch dazu, dass ein Großteil des Bildungswesens die Lernenden noch immer mit Mitteln des 20. Jahrhunderts auf das 21. vorzubereiten versucht und eine "verlorene Generation unwissender Digital Natives" erzeugt. Heranwachsenden fehlt es trotz Anwenderwissen derzeit an tiefgreifenden Schlüsselkompetenzen.

### Schlüsselkompetenzen

- Kompetenter Umgang mit Medien, Technologien, Informationen und Daten
- Virtuelle und persönliche Kommunikation und Kollaboration vor dem Hintergrund von Diversität (z.B. Interdisziplinarität, Interkulturalität, Alter)
- Kreative Problemlösung, Innovationsfähigkeit, Analytisches und Kritisches Denken
- Flexibilität, Ungewissheitstoleranz, Eigenmotivation, Selbständiges Arbeiten

Obendrein arbeiten wir als BVDB an einem hohen Stellenwert von originärem Lernen und der Vermittlung lebensrelevanten Basiswissens, wie z. B. Orthografie. Nur, wer die

Fähigkeiten wichtiger Grundlagen mit Digital-Know-how kombinieren kann, ist für die Zukunft gewappnet.

## Traditionelle Schulprinzipien stoßen an Grenzen

- Die Digitalisierung im Kontext der Wirtschaft und Gesellschaft bietet vielfältige, kreative und sehr komplexe neue Möglichkeiten, auf die junge Menschen in der Schule vorbereitet werden müssen. Traditionelle Schulprinzipien stoßen an Grenzen.
- Lernkultur muss als ein sich ständig weiterentwickelnder Prozess erkannt und realisiert werden.
- Medienkompetenz wird vom Randthema zu einem Kernthema.
- Schulen wachsen von autonomen zu vernetzten Akteuren zusammen.
- Im Lehrerstudium hat das digitale Lernen noch keinen ausreichenden Stellenwert, sodass Absolventen im Schuldienst nicht genügend Kompetenz besitzen, um komplexe digitale Umstrukturierungen voranzutreiben.
- Der Digitalpakt ist ein guter Anfang, aber noch nicht ausreichend, um deutsche Schulen bzgl. digitaler Infrastruktur, Hardware und Software zeitgemäß auszustatten.
- Es fehlt an geeigneten medial aufbereiteten Inhalten.



## Die Lösung



Der BVDB möchte „Digitale Bildung“ vorantreiben und definiert diese als sämtliche Lehr- und Lernprozesse, in denen unterstützende

Softwarelösungen, stationäre Computer oder mobile Endgeräte im Kontext der Bildung, Aus- und Weiterbildung zum Einsatz kommen.

## Von Mitgliedern für Mitglieder

1. **Wir begleiten Schulen** bei der Einführung, der Anwendung und der Weiterentwicklung zeitgemäßer Lernmethoden mit sinnvoll abgestimmter Technik. Im Einzelnen bedeutet das:

- ☑ Wir **beraten** Schulen dabei, Lernmethoden kennenzulernen, Lernumgebungen für Lehrende und für Lernende den aktuellen Erfordernissen anzupassen und auf eine zukunftsfähige digitale Bildung auszurichten.
- ☑ Wir helfen bei **Leuchtturmprojekten**, die moderne Bildung erlebbar machen sowie begeistern.
- ☑ Wir **bieten Fortbildungen** zum Aufbau, der Einführung und Weiterentwicklung neuer Lernmethoden und –prozesse an und **vernetzen** Sie dauerhaft mit Experten.
- ☑ Wir **schaffen Transparenz im Bildungsmarkt** und bieten ganzheitliche Lösungen.
- ☑ Wir zeigen Ihnen **Finanzierungs- und Unterstützungsmöglichkeiten** auf und begleiten Sie beim Übergang zur digitalisierten Schule.

2. **Wir vernetzen** Unternehmen, Schulen und Hochschulen mit- und untereinander und sorgen damit für Synergiemöglichkeiten. Im Einzelnen bedeutet das:

- ☑ Sie werden in einem kategorisierten Verzeichnis geführt und können sich **allen anderen Mitgliedern** mit einem ausführlichen Profil **vorstellen**.
- ☑ Wir helfen aktiv dabei mit, sich zu **vernetzen und Kooperationen** unter den Mitgliedern herzustellen.
- ☑ Wir ermöglichen **Zugang zu Portalen** sowie selbst- und fremderstelltem **Content**.



3. Wir setzen uns für **politische Rahmenbedingungen** ein, die dem Stellenwert von Bildung in einer digitalen Wirtschaft und Gesellschaft länder- und lebensphasenübergreifend gerecht werden. Im Einzelnen bedeutet das:

- ✔ Wir sind Partner für eine **Bildungspolitik**, die digitales Lernen entlang der Erfordernisse von Schule, Hochschule und Arbeitsleben ermöglicht und den Stellenwert „Kontinuierlichen Kompetenzerwerbs“ fördert.
- ✔ Wir setzen uns für die **Überwindung kommunaler Grenzen und Zuständigkeitsbarrieren** zwischen **Bund und Ländern** zur Entwicklung von Curricula, Lernmethoden und Lerntechnologie ein, welche den Erfordernissen einer mobilen, digitalen und vernetzten Gesellschaft gerecht werden.

4. Wir setzen Maßstäbe zur **Qualitätssicherung** in der digitalen Bildung und bieten Schulen und auch allen Lernenden damit eine verlässliche Orientierung. Im Einzelnen bedeutet das:

- ✔ Wir unterstützen Institutionen und Lehrende bei der **qualitativen Bewertung ihrer Medienentwicklungsplanung**.
- ✔ Wir **prüfen Konzepte und Lösungen technisch und pädagogisch**, auf Wunsch mit einem Siegel.
- ✔ Wir **zertifizieren Anbieter und Lösungen** anhand wissenschaftlich fundierter Kriterien und geben damit verlässliche Orientierung.
- ✔ Wir **helfen beim Kompetenzaufbau** im digitalen Bildungsmarkt.
- ✔ Wir bieten einen **geschützten Rahmen für Best-Practice-Austausch** für Schulen, Hochschulen und Unternehmen.

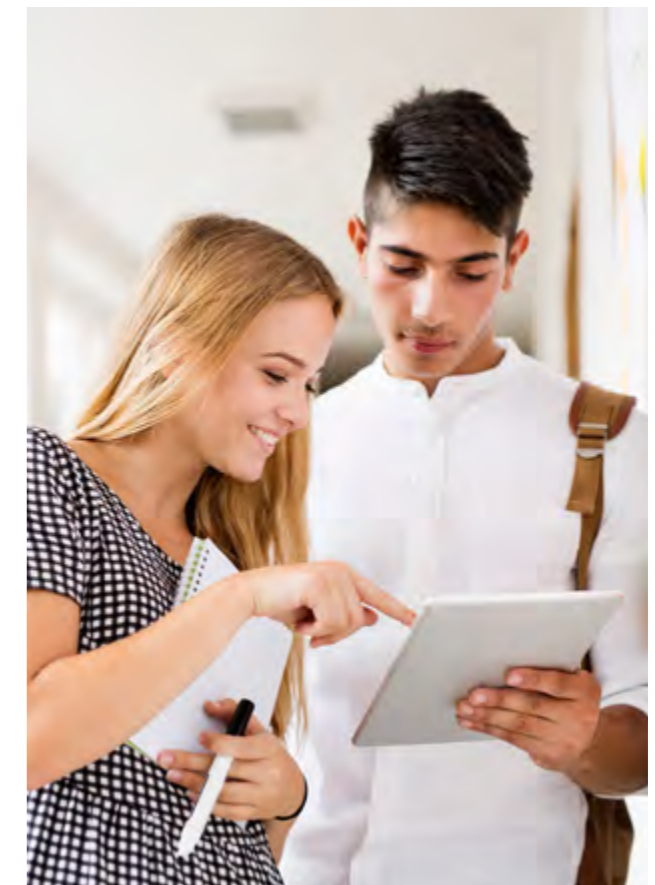
„Mehr als die Vergangenheit interessiert mich die Zukunft, denn in ihr gedenke ich zu leben.“

(Albert Einstein)

## Der Zukunftsausblick

Die „Schule der Zukunft“ ist eine weitgehend papierlose Schule mit technikaffinen Lehrern. Sie hat Digitalisierung und den Aufbau eines zukunftsweisenden Lehrkonzeptes sowie die Förderung von naturwissenschaftlichen Inhalten, der Sprachenvielfalt inkl. Programmiersprachen als zentrale Ziele. Technologien in Form von Tablets oder elektrischen Tafeln sind gegenwärtig. Interaktive Inhalte, auf Fächer abgestimmt, sind vorhanden. Lehrer erhalten

Einblick in den „Digitalen Schülerlotsen“, ein Cockpit mit Analyse- und Empfehlungsfunktionen der Stärken und Schwächen von Schülern. Die Nutzung geht leicht von der Hand. Von hohem Wert gelten flankierende Maßnahmen wie die Vermittlung von Medienkompetenz, der hohe Wert von Sport, eine gesunde Ernährung und ein ökonomisch-ökologisches Bewusstsein.



---

Werde Mitglied – lass uns die Klassenzimmer  
unserer Nachkommen revolutionieren!

---

# Zukunft ist das, was wir daraus machen

## Melde dich an:

Im Web: [bvdb.org/anmelden](http://bvdb.org/anmelden)

Persönlich unter: 0511 95731818

Hast du Fragen?  
Wir sind für dich da!

## Persönlicher Berater für neue Mitglieder:

Adrian Brühler

+49 (0) 511 95731818

[adrian.bruehler@bvdb.org](mailto:adrian.bruehler@bvdb.org)

+49 (0) 511 95731818

[info@bvdb.org](mailto:info@bvdb.org)

[www.bvdb.org](http://www.bvdb.org)

Bundesverband Digitale Bildung e. V.  
Siebstraße 1  
30171 Hannover

 **BVDB**  
Bundesverband Digitale Bildung e. V.